

IPA Esslingen - Wiedersehen macht in Udine stets Freude

30.08.2020 17:16 von Wolfgang Theiß (Kommentare: 0)

Seit mehr als 10 Jahren kennen sie sich, Gianfranco Canci und Helmut Wurster, die IPA-Verbindungsstellenleiter der beiden Partnerstädte Udine und Esslingen.

Nach dem Erstkontakt im Jahr 2010 fanden vielseitige Begegnungen von Mitgliedern dieser Vereinigungen statt, wie etwa der gemeinsame Besuch des Esslinger Weihnachtsmarktes oder des Stadtfestes Friuli Doc in Udine.

Erwähnenswert natürlich auch die jährliche Teilnahme von Esslinger Bikern am europäischen Motorradtreffen in Villa Santina, welches von der IPA Udine immer bestens organisiert wird; im vergangenen Jahr hatten 16 Esslinger daran teilgenommen.

Da in diesem Jahr wegen Corona sämtliche schwäbisch-friaulischen Veranstaltungen abgesagt wurden, entschlossen sich die beiden Esslinger IPA-Freunde Erich Stiedl und Helmut Wurster Mitte August ihre norditalienischen Freunde zu besuchen.

Verstärkt wurde diese Delegation durch den Stuttgarter IPA-Freund Franco Pitscheider und dessen Frau Reinelde. Nachdem Gianfranco Canci bereits im Vorfeld für die schwäbischen Freunde ein Besuchsprogramm ausgearbeitet hatte, konnten sie sowohl die Stadtpolizei von Udine unter der Leitung von Dott. Eros del Longo besichtigen als auch Delikatessen der Schinkenfabrik von Dante Bagatto in San Daniele genießen.

Nach einem Sonnentag an der Adria in Bibione hatten die Esslinger noch vor ihrer Rückfahrt ins Ländle Gianfranco Canci ein Olivenbäumchen übergeben, welches als Symbol für die im kommenden Jahr stattfindende Pflanzung eines Freundschaftsbaumes in Udine gelten soll.



IPA-Freunde im Büro von Dott. Eros del Longo (von links: Franco Pitscheider, Gianfranco Canci, Erich Stiedl, Elvio Polini, Dott. Eros del Longo, Helmut Wurster)

Helmut Wurster
Vbst-Leiter Esslingen